

Capalac Aqua Multiprimer

Der zuverlässige Schutz mit Dreifacheffekt

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für haftvermittelnde Grundierungen auf alten Anstrichen, Lackierungen, Holz, Zink, Kupfer, Hart-PVC und vielen anderen Untergründen nach vorheriger Haftungsprüfung geeignet. Absperrend gegen Holzinhaltsstoffe. Korrosionsschutzgrundierung auf Eisen und Stahl. Für nachfolgende Deckbeschichtungen mit Capacryl PU-Satin / PU-Gloss oder Capadur Wetter-schutzfarbe NQG/Matt. Anwendbar im Außen- und Innenbereich.

Eigenschaften

- Grundierung
- Absperrgrund
- Korrosionsschutz
- Wasseremulgiert
- Umweltschonend
- Sehr gute Haftvermittlung

Materialbasis

Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

Weiß:
750 ml, 2,5 Ltr., 10 Ltr.

RAL 7001 Silbergrau:
2,5 Ltr.

Farbtöne

Standardware:
Weiß, RAL 7001 Silbergrau

Glanzgrad

Seidenmatt

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,3 g /cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für Tragfähige Altbeschichtungen, Holz, Holzwerkstoffe, Zink, Kupfer, Eisen, Stahl, Hart-PVC geeignet.
Nicht für Edelstahl. Nicht für Beschichtungen im Dachbereich einsetzen.
Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein.
Die Holzfeuchtigkeit darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 15 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Das Absperrern von Holzinhaltsstoffen kann nicht in jedem Fall zugesichert werden. Im Einzelfall kann es bei größeren Mengen und besonders löslichen Holzinhaltsstoffen auch nach zweimaliger Beschichtung zu Verfärbungen kommen. Eine Testbeschichtung ist daher sinnvoll.

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Zink, Hart-PVC:

Amoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifvlies nach BFS Nr. 5 u. 22.

Kupfer:

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifvlies nach BFS Nr. 6.

Eisen, Stahl:

Entrosten auf den Reinheitsgrad SA 2½ gemäß DIN EN ISO 12944 Teil 4.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

Capalac Aqua Multiprimer unverdünnt verarbeiten. Die Verarbeitung kann mit dem Pinsel, kurzfloriger Lackierrolle oder dem Airless-Spritzgerät erfolgen.

Hinweise für den Spritzauftrag:

Spritzgerät	Ø Düse	Druck	Verdünnung
Airless	0,008 – 0,011 inch	180 – 200 bar	Liefervisiosität

Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Handbuch der Spritztechnologie von Caparol.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	1–2 x Capalac Aqua Multiprimer	Capadur Wetterschutzfarbe NQG/Matt	Capadur Wetterschutzfarbe NQG/Matt
maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	1–2 x Capalac Aqua Multiprimer	Capacryl PU-Satin / PU-Gloss	Capacryl PU-Satin / PU-Gloss
Holzbauteile	innen	schleifen/ reinigen	–	1–2 x Capalac Aqua Multiprimer		
Eisen, Stahl	außen	entrosten	–	2 x Capalac Aqua Multiprimer		
	innen	entrosten	–	Capalac Aqua Multiprimer		
Kupfer	innen/ außen	Schleifvlies, reinigen, BFS Nr. 6	–	Capalac Aqua Multiprimer		
Hart-PVC	innen/ außen	BFS Nr. 22	–	Capalac Aqua Multiprimer		
tragfähige Altanstriche	innen/ außen	anschleifen/ reinigen	–	Capalac Aqua Multiprimer		
Zink und verzinkter Stahl	innen/ außen	BFS Nr. 5	–	Capalac Aqua Multiprimer		

- Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating und anderen kritischen Untergründen vorher Probebeschichtung ausführen und Haftung mittels Gitterschnitt gemäß DIN EN 2409 prüfen.
- Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. Rot-, Gelb- und Orangefarbtöne) ist ggf. eine zusätzliche Deckbeschichtung erforderlich.
- Auf Holzbauteilen mit hohem Gehalt von verfärbenden Inhaltsstoffen ist eine zweifache Grundierung mit Capalac Aqua Multiprimer erforderlich. Aststellen immer zweimal grundieren. Für die wirkungsvolle Isolierung der Holzinhaltsstoffe ist eine ausreichende Trockenzeit der einzelnen Grundierungen von mindestens 12 Stunden erforderlich. Nur so können die verfärbenden Stoffe in die Grundierung eingebunden werden.

TECHNISCHE INFORMATION NR. 018

Verbrauch Ca. 100 – 130 ml/m²

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar
nach Stunden	1 – 2	8 – 10	12 – 16

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser und Netzmittel z.B. Gescha Multi-Star reinigen. Empfohlen wird das Tragen von Nitril Handschuhen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): 140 g/l (2007/2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.

Giscode

BSW30

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylatharz, Polysiloxane, Titandioxid, mineralische Pigmente / Füllstoffe, Silikate, Aluminiumhydroxid, Wasser, Glykolether, Glykole, Additive, Konservierungsmittel.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 018 · Stand: September 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.